

Märchen – Schlüssel zum Leben

Ein mehrteiliges Präventionsprojekt für Kindergarten und Unterstufe (Zyklus 1)



Märchen – Schlüssel zum Leben



Lebensthemen in Märchen

Märchen erzählen vom Leben, bilderreich und spannend! Es sind Geschichten mit tiefen Lebenserfahrungen, die Generationen von Erzählerinnen und Erzählern weitergegeben haben, zum Teil über Jahrhunderte hinweg.

Märchen richten sich in einer eigenen bildhaften Sprache an die Seele der Zuhörenden und regen deren Fantasie an. Sie machen Kinder damit vertraut, dass scheinbar Auswegloses einer Lösung entgegen reift.

Auftakt Märchenstunde in der Klasse mit dem Märchenerzähler

Der Märchenerzähler kommt in die Klasse oder in die Kindergartengruppe und erzählt ein Märchen. Kinder und Lehrperson erleben so das Erzählen aus erster Hand. Zum Abschluss der Märchenstunde erhält die Lehrperson beim Erstbesuch oder bei Variante A ein Märchenheft, das Begleitheft sowie den Sammelschuber für die Märchenhefte; bei Variante B und C weitere Materialien gemäss Liste

Das Begleitheft enthält nebst einem Artikel des Projektleiters einen Text über Lebensthemen und Lebensweisheit im Märchen sowie einen Artikel über den Wert der Erzählkultur aus neurobiologischer Sicht.

Bei

- Inhalt:
- 1 Märchenstunde zum Auftakt als Inspiration
 - 1 Märchenheft für selber gestaltete Märchenstunden
 - 1 Begleitheft zur Vertiefung
 - 1 Sammelschuber
 - bei Variante B
 - 1 Klassensatz Sammelmappe Märchensammlung
 - 1 Klassensatz spezielle Zeichenblätter
 - 1 Begleitmaterial: Ideen zur Nutzung der Zeichenblätter
 - bei Variante C
 - 1-4 Märchen in einer anderen Sprache*
 - 1 Begleitmaterial: Anregungen zur Nutzung der Hefte in anderen Sprachen



* von rund der Hälfte der Märchen sind Übersetzungen in folgende Sprachen verfügbar (Stand 2017): Albanisch / Arabisch / Englisch / Farsi / Französisch / Italienisch / Kroatisch / Kurdisch / Portugiesisch / Rumänisch / Russisch / Serbokroatisch / Spanisch / Suaheli / Tamil / Tigrinya / Türkisch

Teil 1 Märchen erzählen!

12 Märchenstunden innerhalb eines Jahres mit der Lehrperson



Märchen – Schlüssel zum Leben



Variante A Märchen nach Vorlage erzählen

Im Laufe eines Jahres folgen elf weitere Hefte mit je einem Märchen. Die sorgfältig bearbeiteten Vorlagen erlauben das Erzählen in Dialekt oder Hochdeutsch. So ausgerüstet gestaltet die Lehrperson ihre eigenen Märchenstunden.

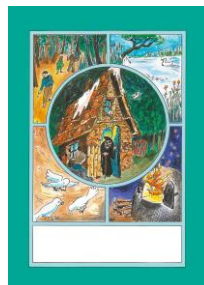
Inhalt: 11 Märchenhefte für selber gestaltete Märchenstunden
1 Begleitmaterial: Ideen zur Nutzung der Zeichenblätter



Variante B Märchen kreativ gestalten: Meine Märchensammlung:

Im Laufe eines Jahres erhält die Lehrperson jeden Monat einen Klassensatz spezieller Zeichenblätter. Die Kinder gestalten darauf eigene Zeichnungen zum Märchen, das die Lehrperson jeweils erzählt. Jedes Kind sammelt die Zeichenblätter und weitere Materialien in seiner persönlichen Sammelmappe (bedruckter Halbkarton im Endformat A4), die es beim Besuch des Märchenerzählers erhalten hat.

Inhalt: 11 Klassensätze spezielle Zeichenblätter



Variante C Märchen in anderen Sprachen hören

Beim Besuch des Märchenerzählers in der Klasse/Gruppe wird das Angebot «Märchen in anderen Sprache hören» mit der Lehrperson besprochen. Bei Bedarf werden ein bis vier Märchen ausgewählt, die in anderen Sprachen vorliegen. Wenn das Märchen entsprechend der Abfolge zum Erzählen drankommt, erhält die Lehrperson das Heft in der gewünschten Sprache und kann das übersetzte Märchen nun nach eigenen Ideen nutzen. Weitere Ideen dazu finden sich in «Die anderen Sprachen: Anregungen für die Nutzung der Hefte in anderen Sprachen». Es enthält Ideen für den Einsatz in der Gruppe und der Schulklasse, aber auch bei den Eltern.

Inhalt: 1-4 Märchenhefte in anderen Sprachen
1 Begleitmaterial Anregungen zur Nutzung der Hefte in anderen Sprachen

الاغدا سدان
ک وچولو
ب و د روزی
ب و د روزگاری
ان در.
قدیم روزگاران
ملکه و پادشاه

(Beispiel: „Das Eselein“ in Farsi, Persisch)



Märchen – Schlüssel zum Leben



Teil 2 Märchen spielen!

Handpuppen kreieren und Märchen spielen

Für Kinder ab der 2. Primarklasse lässt sich das Thema weiterführen und vertiefen, indem Figuren gebaut und Märchen nachgespielt oder eigene Geschichten gespielt werden.

Das von Kurt Fröhlich verfasste Lehrmittel «Figuren bauen und Märchen spielen» unterstützt die Lehrperson dabei. Die Kinder werden auf praxisnahe Weise angeleitet, eigene Figuren (Handpuppen) zu kreieren und damit zu spielen.

So erarbeitete Spiele können dann an einem Elternabend aufgeführt werden.

Inhalt: 1 Lehrmittel «Figuren bauen und Märchen spielen»



Projektleitung

Kurt Fröhlich, Fährbetrieb, Herisau im Auftrag des Amtes für Gesundheitsvorsorge

Fachstelle Schule und Gesundheit

info@faehrbetrieb.ch (bei Fragen zum Inhalt des Projektes)

Anmeldung

Fachstelle Schule und Gesundheit

Unterstrasse 22, 9001 St.Gallen

Norbert Würth

Tel. 058 229 87 66 norbert.wuerth@sg.ch

Die Anzahl teilnehmende Klassen ist jährlich limitiert.

Kostenbeteiligung

Pro Klasse 100 Franken.

